

DAS SPIEGELIN



Märchenhaft

DIE SCHÖNE, DER PRINZ UND EIN KLEINER SÜSSER ZWERG

**Exklusive Einblicke
in das Leben der zukünf-
tigen Adligen von Bieten-
hausen.**

**Antworten nur hier!
Wie gelingt die glückliche Ehe?
Ein Interview mit dem Ehepaar.**

**Sonderausgabe
Rätselspaß
Kleinan-
zeigen**

**DREAMTEAM
und das FÜR IMMER
beginnt**



Für euch ...

Liebe Chiara, lieber Raphael!

Wir freuen uns sehr, dass ihr zwei euch gefunden habt.
Heute dürfen wir mit euch euer JA zueinander feiern.
Mit dieser Hochzeitszeitung wollen wir euch an diesem besonderen Tag eine kleine Freude machen, und vielleicht den ein oder anderen zum Schmunzeln bringen.

Für eure gemeinsame Zukunft wünschen wir euch von Herzen nur das Beste!

Sarah & Matthias mit Laura und
Eva-Rebecca & Jakob



Lange haben wir gesessen,
Zeit und Stunde fast vergessen,
viel geschwitzt und simuliert,
nachgedacht und ausprobiert,
bis die Zeitung fertig war,
Gott sei Dank, nun ist Sie da!

Ist der Witz auch manchmal spröde
ruft nicht gleich: „Ach je wie blöde“.
Denkt, dass sie zum Spaß gemacht
und ein jeder auch mal lacht.“





Ich hab keine Langeweile, ich hab nur nichts zu tun... Damit Ihnen das nicht passieren kann:

- 44 Rätsel und Spiele
- 46 Bisch du an reachter Schwob? der Selbsttest
- 48 Auflösungen aller Art
- 49 Impressum

Die Redaktion wünscht viel Spaß beim Lesen und Durchstöbern!

Es gibt zu wenig Gesetze für Insekten. Ein generelles Nachtflugverbot wäre aber schon mal ein guter Anfang.

- 6 Festordnung
- 7 Ehegesetz

Steckbriefe - die Hauptcharaktere stellen sich vor.

- 8 die Braut
- 9 der Bräutigam
- 10 der süße Zwerg

Die Auflösung: Wie spricht das Volk über ihr Königshaus

- 11 Wie euch eure Gäste beschreiben

Das exklusive Interview mit dem Brautpaar - Nur für Sie!

- 12 Interview mit dem Traumpaar

Alle Menschen sollten ihre Kindheit von Anfang bis Ende mit sich tragen.
-Astrid Lindgren

- 14 Bilder von Chiara
- 16 Bilder von Raphael
- 18 Anekdoten aus Ihrer Kindheit
- 20 verschollene Dokumente aus Kindertagen

Der beste Weg deine Zukunft zu gestalten, ist sie zu erschaffen.

Von nun an sind die Beiden gemeinsam unterwegs.

- 22 gemeinsam unterwegs
- 24 Wie aus zwei Leben eine Liebe wird
- 26 Einblicke in die standesamtliche Hochzeit

Das Glück ist das einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.

- Albert Schweizer

- 28 Glückwünsche der Gäste

Die aktuellsten Deals und News nur für Sie zusammengestellt

- 38 Kleinanzeigen

Die Schneider & Wetzel GmbH
- Raphi's drittgrößter Schatz

- 40 Keine Ahnung bla bla

Der Kampf der Geschlechter: Wer gewinnt? Sie können selbst entscheiden.

- 42 Männer
- 43 Frauen



Inhaltsverzeichnis

Festordnung

§1 Wer bei der Hochzeit mitmachen will, muss vor allem anwesend sein.

§2 Der Ein- und Ausgang ist nur durch die Tür gestattet, möglichst mit dem Gesicht nach vorn, die Nase in der Mitte.

§3 Allgemeine Regelungen

- (1) Es ist nicht gestattet, nach der Uhrzeit zu fragen.
- (2) Die Benutzung der Lampen als Schaukeln, sowie die Verwendung der Läufer und Teppiche als Ringermatten ist nicht gestattet.
- (3) Jeder hat sich so zu benehmen, dass die anderen Teilnehmer noch mindestens eine Woche Gesprächsstoff haben.
- (4) Gestattet ist das Mitnehmen einer angenehmen Festerinnerung.

§ 4 Jede Dame hat kussechten Lippenstift zu tragen, um unnötige Verunreinigungen der Umwelt zu verhindern.

§ 5 Die Herren werden gebeten, die Damen nicht so fest an sich zu drücken, da sie sonst für gebrochene Herzen verantwortlich gemacht werden müssen.

§6 Wird eine Aufnahme gemacht, so haben die Festteilnehmer ein freundliches Gesicht zu machen, auch die schon länger verheiratet sind.

§ 6 Das Essen

- (1) Jeder nehme sich beim Essen das größte Stück, sonst tut es der Nachbar.
- (2) Messer, Gabel und Löffel dienen der Zufuhr von Speisen und nicht zur Unterstützung irgendwelcher Meinungsverschiedenheiten!
- (3) Ringkämpfe um die großen Stücke sind erlaubt jedoch sind § 3 Absatz 2 sowie § 7 Absatz 2 zu beachten.
- (4) Das Rauchen während des Essens ist nur den warmen Speisen gestattet.
- (5) Servietten sind zum Schutz des Kleidung gedacht und nicht zum Einwickeln der Speisen.
- (6) Wer seiner schönen Nachbarin das Kleid mit Sauce oder Wein bekleckert, ist verpflichtet, ihr drei Kleider zu kaufen.

§8 Regeln auf der Tanzfläche

- (1) Beim Tanzen trete jeder nur auf seine eigenen Füße.
- (2) Befreiung vom Tanz wegen Altersschwäche, Rheuma, Hühneraugen usw., findet nicht statt.

§9 Wenn die Festgesellschaft auf weniger als eine Person schrumpft, gilt das Fest als beendet.

§10 Auf dem Heimweg sind keine Bäume und Laternenpfähle zu umarmen, dazu sind die mitgebrachten Damen und Herren zu benutzen.

Die Einhaltung der Festordnung wird strengstens überwacht, mit Bußgeldern muss gerechnet werden.

Ehegesetz

§ 1 Dieses Gesetz tritt mit dem Ja-Wort in Kraft.

§ 2 Der Ehemann ist ab dem Zeitpunkt der Eheschließung der Glücklichste seiner Art.

§ 3 allgemeine Rechtsverhältnisse

- (1) Der Mann hat eine eigene Meinung.
- (2) Die Frau hat immer RECHT.
- (3) Der Mann gibt nie zu, dass er auch mal Recht hat, sonst ist er gleich unten durch.
- (4) Sollte die Frau einmal nicht Recht haben, tritt automatisch § 3 Absatz (2) sowie § 3 Absatz (3) in Kraft.

§ 4 Das Ehepaar besteht aus zwei Hälften, die Frau ist die bessere.

§ 5 Vermögensverhältnisse

- (1) Die Frau verwaltet das eheliche Vermögen
- (2) Der Mann verdient das Geld, die Frau gibt es aus.
- (3) Der Ehemann hat sein Einkommen pünktlich zu Hause abzuliefern und sein Taschengeld mit kindlicher Freude entgegenzunehmen.



§ 6 Abendgestaltung

- (1) Dem Ehemann ist es gestattet, jeden Abend zu Hause zu bleiben.
- (2) Wann der Mann fortgeht, bestimmt der Mann, wann er heimkommen soll, bestimmt die Frau.

§ 7 Die Gartenarbeit ist Gemeinschaftssache. Die Einteilung untersteht der Frau, die Durchführung dem Mann.

§ 8 Der Mann hat zu essen was auf den Tisch kommt und immer ein freundliches Gesicht zu machen.

§ 9 Dem Ehemann ist es erlaubt, seine Frau von Zeit zu Zeit etwas lieb zu haben. Er sollte aber niemals sagen: „Du kannst mich gern haben!“

§ 10 Das gemeinschaftliche Siegel ist der Kuss.



Die Braut

Haarfarbe:	meine Naturhaarfarbe ist eine Mischung zwischen braun und blond
Augenfarbe:	grün-blau
Erkennungszeichen:	Narbe über der Oberlippe
Beruf:	Managerin, Köchin, Beschützerin, Putzfrau, Sekretärin, Planerin, Malerin, ... also Hausfrau und Mutter
Hobbies:	Taekwondo

Lieblings-

essen:	Spaghetti mit selbstgemachter Tomatensoße aus frischen Tomaten nach Oma's Art
musik:	fast alles
ort:	Zuhause
film:	Titanic und Friedhof der Kuscheltiere
serie:	You - du wirst mich lieben
buch:	ich lese keine Bücher, als Kind war es irgendwas mit Eichhörnchen
farbe:	braun und altrosa
zitat:	keine Ahnung, habe ich keinen Speziellen
Motto:	Ich lebe nicht nach einem Motto, ich lebe so wie ich lebe :)



Haarfarbe:	geiles dunkelblond
Augenfarbe:	himmlisches blau
Erkennungszeichen:	Tattoo an der linken Pobacke ... nein Spaß, vielleicht die Narbe an meinem rechten Fuß
Beruf:	Installateur- und Heizungsbaumeister und Geschäftsführer des Betriebs mit den besten Mitarbeitern
Hobbies:	meine Arbeit nimmt auch meine Freizeit ein

Lieblings-

essen:	Lasagne
musik:	ziemlich alles
ort:	Haigerloch/ zuhause
film:	Blow (mit Jonny Depp)
serie:	Narcos
buch:	LIEBLINGSBUCH?!? (hämisches Lachen)... das Tabellenbuch Sanitär-, Heizung-, und Klimatechnik



farbe:	blau und rot, die Farben des Schneider & Wetzel GmbH Logos
zitat:	Um Mögliches zu erreichen, muss Unmögliches versucht werden. (<i>Hermann Hesse</i>)
Motto:	Schaffa schaffa Häusle baua. Hajo, i be an Schwob.





Milan Jürgen Schneider

Wie ich als Mädchen

geheißen hätte: Melodie

Haarfarbe: blond

Augenfarbe: blau wie mein Papa

Erkennungszeichen: Narbe in der linken Augenbraue

Beruf: Mama und Papa auf Trapp halten

Hobbies: malen, Chaos veranstalten, tanzen, verstecken, singen, Mundharmonika spielen

Lieblings-

essen: Nudeln oder weichgekochtes Ei

ort: mein Zimmer mit all meinen Spielsachen

serie: Paw Patrol - die Helfer auf vier Pfoten

buch: Wer versteckt sich da?

Zitat: Hand, Hand, Hand, ... komm.

Motto: (*Milan Jürgen Schneider*)

Ohne Spielen ist das Leben langweilig.

Die Nacht ist nicht zum Schlafen da.



Wie euch eure Gäste beschreiben

raphiniert geschäftig
herzlich

gewissenhaft

ehrgeizig

impulsiv

selbstbewusst

fürsorglich

offen

anpackend

gesickt nett



Raphael

durchgeknallt

fürsorglich

familiär

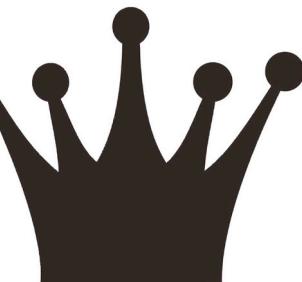
sympathisch

charmant

aufgeweckt jung

zurückhaltend

einzigartig



Chiara

rassig

fröhlich

toll gutmütig

sehr nett

ruhig

liebevoll

gelassen

tierlieb

freundlich

zielstrebig

risikofreudig

hibbelig

zuverlässig

bestimmend

fleißig

nett



Das Interview

Das Interview fand in Meersburg auf dem Schneider-Familienwochenende statt.

An welches besondere Ereignis aus deiner Kindheit kannst du dich erinnern?

Raphael: Ich hatte keine Kindheit. Ich war gleich erwachsen [alle lachen].

Chiara: Ich kann mich noch erinnern, da war ich vielleicht so zwischen sieben und acht Jahre alt, da hatte ich Geburtstag und dann stand meine ganze Familie um mein Bett über meinem Kopf und haben gewartet, bis ich wach geworden bin, um mir dann zu gratulieren.

R.: Ähhh..., ich hätte noch 'was.'

C.: Ich dachte du warst gleich erwachsen [alle lachen]?

R.: Es ist aber ein trauriges Erlebnis. Einmal sind wir aus dem Urlaub zurück nach Hause gekommen und Dina [unser Hund] war gestorben.¹

Was wolltest du als kleines Kind später einmal werden?

C.: Polizistin.

R.: Als kleines Kind, also nicht als Jugendlicher? Aber ich war ja kein Kind [nachdenkliches Seufzen]...

War es nicht Formel1-Rennfahrer?

R.: Das kann sein als ich ein ganz kleines Kind war. Alles andere, was ich im Kopf hätte, wäre nur als ich schon älter war.

Und was wäre das?

R.: Verrate ich nicht [lacht].

Was war gut, was war schlecht in deiner Pubertät?

C.: Ich war schlecht in meiner Pubertät. Und was war gut? ... mhmm... Mir fällt gerade nichts ein.

R.: Es war eine schwierige Phase...

Warum bist du nicht Single geblieben?

R.: Weil einsam sein scheiße ist. Also weil es schön ist zu zweit zu sein.

C.: Ich weiß nicht, ich fühle mich scheiße alleine.

1

AdR: Die Diskussion, welcher Urlaub und welche Dina es war, wurde gekürzt - Achtung: Streithema zwischen Ute u. Jürgen Schneider ;)

Welche Eigenschaften sind dir bei deinem Partner am wichtigsten?

C.: Ganz allgemein mag ich Hände. Das hört sich etwas komisch an.

Gut, dass du Hände hast Raphi, sonst hättest du schlechte Karten gehabt. [alle lachen]

C.: Nein, so habe ich das nicht gemeint. Ich mag halt nicht alle Hände bei Männern [lachend].

R.: Mehr fällt dir nicht ein?

C.: Du hast noch gar nichts gesagt.

R.: Ich warte bis du fertig bist [lacht].

C.: Also charakterlich ist mir wichtig, dass er lieb ist und fürsorglich ist.

R.: Sie ist eine gute Mutter und Ehefrau, fürsorglich wollte ich auch sagen.

C.: Fleißig ist der Raphi und ein guter Papa ist er auch.

R.: Von innen wie von außen schön [allgemeines awwwh].

Was nervt dich ab und zu an deinem Partner?

C.: Ohje,... das ständige auf dem Sofa Einschlafen [lacht] und manchmal ist der Raphi etwas spießig.

R.: Hamm... [überlegt]

C.: Jetzt komm. Sag schon [lacht].

R.: Worte wie zum Beispiel *angenervt*. Das heißt *genervt*.

C.: Manchmal nervst du mich halt an [alle lachen].

R.: Man kann nichts *annerven*, manchmal nervst du mich. Aber ich kann dich nicht *annerven*.

C.: Doch du kannst mich *annerven*.

R.: Ne.

C.: Doch.

R.: *Dadamit* nervst du mich.

C.: *Dadamit*, dass du mir das immer wieder sagst, nervst du mich an [alle lachen]. Ihr könnt es euch vorstellen, die Diskussion haben wir andauernd. Okay, weiter.

R.: Rufer.

C.: Was?

R.: Das heißt Rofu [alle lachen].

Warum wolltet ihr in der Abendmahlskirche in Haigerloch heiraten?

C.: Das war Raphis Wunsch. Ihm war es ganz wichtig und ich bin da ganz offen.

R.: [lacht] Weil es eigentlich die einzige Kirche ist, in der ich mehrmals drin war, ohne dass eine Hochzeit oder Taufe war, oder ohne von der Schule gezwungen zu werden.

Träume! (ohne Rücksicht auf Geld oder andere Rahmenbedingungen) Wie stellst du dir dein Leben in 10 Jahren vor?

C.: Eigentlich so wie jetzt auch. Klar könnten viele Sachen besser sein. Mili halt ein bisschen größer. Es wäre schön, wenn das Haus fertig wäre. Aber eigentlich so wie jetzt.

R.: Ich bin in Frührente [alle lachen]. Wohne in San Francisco,... nein, in Florida. In einem Haus am Stand... einer Villa am Strand mit meinem Schatz, meinem anderen Schatz und vielleicht nochmal einem Schatz.

C.: Und wo ist Milan?

R.: Ja, der ist ein Schatz davon.

Ok, dann sind das keine verschiedene Frauen, sondern eine Frau mit...

R.: Nein, das ist Chiara mit Milan und vielleicht noch einem Kind.

Was oder welches Ziel möchtest du auf jeden Fall erreichen?

C.: Das finde ich eine schwierige Frage. Es ist halt wirklich so, dass ich keine speziellen Ziele habe. Ich lebe wie der Tag kommt. Ich habe jetzt nicht irgendwas, bei dem ich sage, dass will ich in so und so viel Jahren erreicht haben.

R.: Schwierige Frage. Sicherer Arbeitgeber bleiben für die super Mitarbeiter.

Was ist für euch wichtig in eurer Beziehung?

C.: Vertrauen und Spaß.

R.: Liebe und Zeit zu zweit.

Was würdest du anderen für eine lange glückliche Ehe bzw. Partnerschaft raten?

C.: Vertrauen.

R.: Immer mal wieder etwas neues ausprobieren.

Was wünscht ihr euch in Zukunft von euren Familien, eurer Verwandtschaft und euren Freunden?

R.: Geduld mit meinen Freunden, aber auch mit meiner Familie, weil ich so wenig Zeit habe und wenn ich mal Zeit habe, dann möchte ich die auch mit dir und Milan verbringen.

C.: Also ich wünsche mir auf jeden Fall, dass man sich nicht irgendwie doof verstreitet. Dass man sich immer gut versteht und Zeit miteinander verbringt.

Wenn du dich in einen Gegenstand oder in ein Tier verwandeln könntest, was wären es?

C.: Katze oder Vogel. Vielleicht sogar eher Vogel.

R.: Du hast doch schon einen Vogel.

C.: Hey?!? [lacht] ... ich bin aber keiner.

R.: Löwe.

Möchtest ihr die Wahl noch begründen?

C.: Vogel, weil er frei ist und Katze, da ich, als ich in der Pubertät war, nicht so viel raus durfte. Da wollte ich so sein wie meine Katze. Katzen können kommen und gehen wann sie wollen, schlafen wann sie wollen, sie können einfach machen was sie wollen.

R.: Ich habe mir schon immer ein Löwe als Haustier gewünscht. Der Löwe ist einfach ein mächtiges, wunderschönes und majestatisches Tier.

Habt ihr noch einen Gegenstand, in den ihr euch gerne verwandeln würdet?

C.: Ein Gegenstand würde ich nicht sein wollen.

R.: Nein.

C.: Es wäre ja ein langweiliges Leben als Gegenstand.

R.: Ein Gegenstand lebt ja nicht. Der wird in der heutigen Zeit einfach weggeworfen.

Was findest du müsste die ganze Welt wissen?

R.: Dass wir besser mit der Umwelt umgehen sollten.

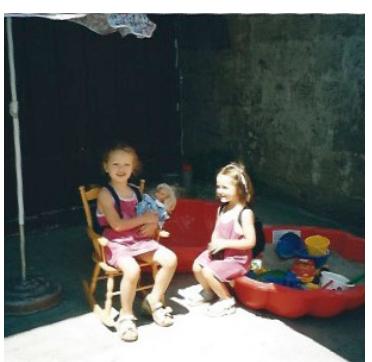
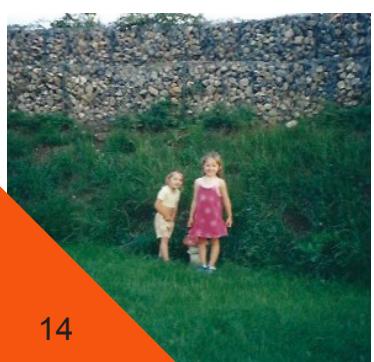
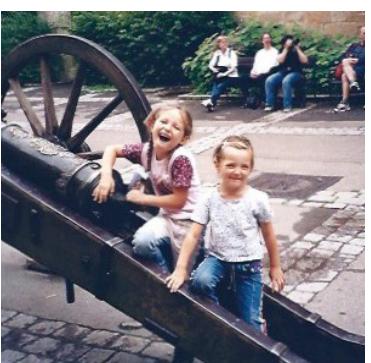
C.: Ob es Außerirdische gibt oder nicht.

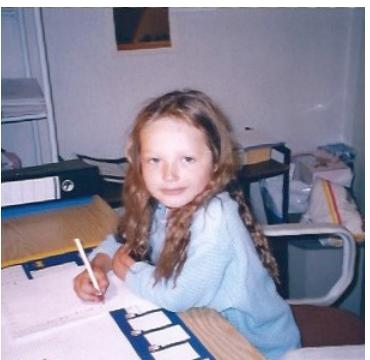
Glaubst du an Einhörner?

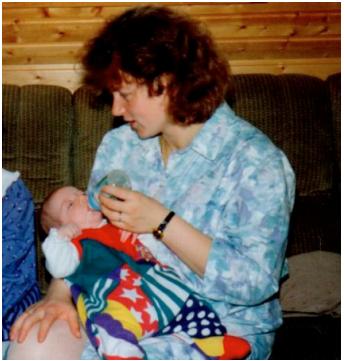
C.: Neee, dann schon eher an Aliens.

R.: Nein, definitiv nicht. Außer an Pferde, an die man ein Horn dranbastelt.

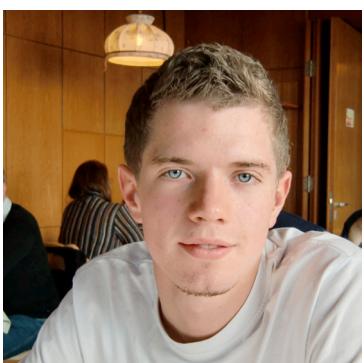
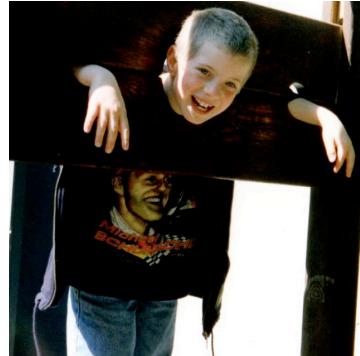
Das Interview führten Sarah und Eva-Rebecca.
Die Redaktion behielt sich vor, Antworten zu verändern oder zu kürzen







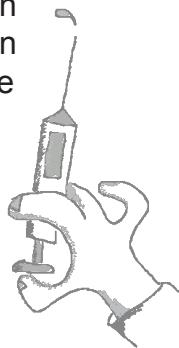
Raphael



Anekdoten von Chiara

Spritzenphobie

Seit ihrer Kindheit kann Chiara Spritzen beim Arzt gar nicht leiden. Einmal, als sie noch jung war, machte sie das mit ihren schon früh erlernten Taekwondo-Künsten deutlich. Da sie sich so gegen die Spritze wehrte, wurde sie von zwei Schwestern und ihrer Mutter festgehalten, während der Arzt die Spritze vorbereitete. Kurz bevor der Arzt die Spritze ansetzen konnte, entwickelte Chiara eine solche Kraft, dass sie sich aus dem Griff der drei Erwachsenen löste und die Spritze mit dem Fuß aus der Hand des Arztes kickte. Durch dieses Überraschungsmoment konnte sie dem Griff ganz entkommen und verkroch sich, wie ein wildes Tier fauchend unter den Behandlungstisch.



Mutprobe

Chiara war schon immer ein Fan von Mutproben. Einmal forderte sie ihre Schwester Luana heraus von der Leiter eines Stelzenhauses zu springen. „Traust du dich von der ersten Stufe?“. Ohne zögern stellte sich Luana dieser Herausforderung. „Traust du dich von der dritten Stufe?“. Auch diese Aufgabe war kein Problem. „Traust du dich aus der Mitte zu springen?“. Nun kam Luana doch ins Zögern und wollte nicht springen. „Ich spring sogar von ganz oben!“. So stieg Chiara ganz oben auf die Plattform des ca. drei Meter hohen Häuschen und sprang. Nach einer harten Landung, lag Ch-



iara dann kurz stöhnend am Boden. Ihren (Über-)Mut hat sie damit glücklicherweise unverletzt unter Beweis gestellt.

Ich kann fliegen

Chiara war schon immer abenteuerlustig und lies sich durch nichts erschrecken. So jagte sie aber ihrer Mutter einen Schrecken ein, als diese einmal durchs Küchenfenster ihre Chiara auf einer Steinmauer stehen sieht. Chiara breitete dann ihre Arme aus und rief „Ich kann fliegen“ und sprang, noch bevor die Mama reagieren konnte.



Hart im nehmen

Als Chiara noch im Kindergarten war, sollte sie sich abends duschen. Als sie sich dagegen wehrte wurde sie von ihrer Mama ins Bad gebracht. Doch beim Ausziehen des T-shirts wurde dann klar, warum sie nicht duschen wollte.

Der ganze Oberkörper war übersät mit Kranzern und kleineren blutigen Wunden. Nach einiger Fraßerei rückte Chiara dann mit einer Erklärung raus. In ihrem Zimmer hatte Katja ein Spielzeug auf den Schrank gelegt, um es ihrer Tochter wegzunehmen. Als die dann alleine im Zimmer war, schnappte sie sich den kleinen Maltisch, stellte einen Stuhl darauf, um das Spielzeug zu erreichen. Dabei brach sie jedoch durch die Tischplatte durch und zerkratze sich dabei den Oberkörper. Damit niemand etwas merkt stellte sie alles wieder zurück holte ein Tischtuch von der Mama und deckte das Loch mitsamt den Blutspuren daran einfach zu.

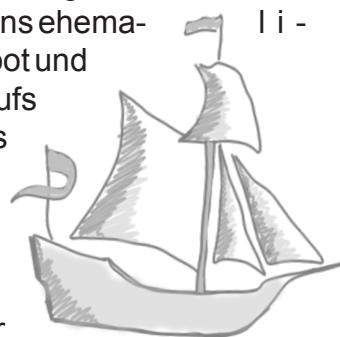
Anekdoten von Raphael



klein war, hat Woche ge-Dienstag.
und bei die Mittel-gasse) ihn ge-häufig ,
dass als Mama von der Arbeit kam um ihn abzuholen Raphael Fieber hatte. Anfangs ging man dann beim Kinderarzt auf dem Rückweg vorbei. Mit der Zeit hat man sich an sein Dienstagsfieber gewöhnt.



einem durch Mark und Bein ging. Sofort kam die Mama angerannt um zu sehen was passiert war. Raphael hatte Wasser in den Gummistiefel bekommen und das fühlte sich unangenehm an. Deshalb der laute panische Schrei. Etwas später spielte er wieder am Bach mit seinem Freund Daniel. Da klingelte Daniel, man soll kommen. Raphael habe sich verletzt. „So schlimm wird es ja nicht sein“, sagte ich, da ich diesmal keinen Schrei und nichts gehört habe, ging ich gemächlich nach unten. Diesmal hatte er aber eine Verletzung an der Wade, von der er noch heute eine Narbe hat.



Segelschiffe mag ich nicht
Als wir im Urlaub in der Nähe von Bad Segeberg waren, machten wir einen Ausflug nach Lübeck zu Hans Schneider, Jürgens ehemaliger Chef. Der hatte ein Segelboot und wir wollten gemeinsam aufs Wasser. Der Steg um an das Boot zu kommen wackelte, Raphael war fast nicht in das Boot zu bekommen. Er hatte panische Angst, wovor auch immer. Im Boot hat er sich dann ganz unten verkrochen, bis er endlich dann am Steuer ruderte. Sarah hat das nichts ausgemacht und Eva-Rebecca war noch ein Embryo in Mamas Bauch.

In der Lehre kam er nach Hause und sagte er hätte sich ein bisschen geschnitten. Nach einiger Zeit stellte sich heraus, dass er sich mit dem Isoliermesse am Oberschenkel verletzt hatte und zum Arzt musste.

Schumi hier und Schumi da!

Vom Kleinkind bis zum Jugendlichen war Raphael ein Formel 1 Fan. Er hatte eine entsprechende Krawatte, T-Shirt, Fahnen, eine Laterne zum Thema Formel 1 und und und...



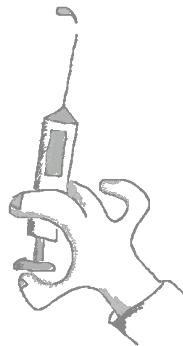
Ernstzunehmende Zwischenfälle - Ja oder Nein?

Mutter saß oben im Arbeitszimmer mit offenem Fenster. Raphael spielte am Bach. Evtl. Teeniealter oder etwas jünger??? Plötzlich ein Schrei der

Anekdoten von Chiara

Spritzenphobie

Seit ihrer Kindheit kann Chiara Spritzen beim Arzt gar nicht leiden. Einmal, als sie noch jung war, machte sie das mit ihren schon früh erlernten Taekwondo-Künsten deutlich. Da sie sich so gegen die Spritze wehrte, wurde sie von zwei Schwestern und ihrer Mutter festgehalten, während der Arzt die Spritze vorbereitete. Kurz bevor der Arzt die Spritze ansetzen konnte, entwickelte Chiara eine solche Kraft, dass sie sich aus dem Griff der drei Erwachsenen löste und die Spritze mit dem Fuß aus der Hand des Arztes kickte. Durch dieses Überraschungsmoment konnte sie dem Griff ganz entkommen und verkroch sich, wie ein wildes Tier fauchend unter den Behandlungstisch.



Mutprobe

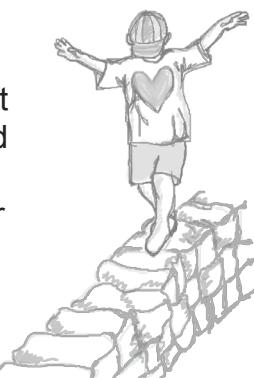
Chiara war schon immer ein Fan von Mutproben. Einmal forderte sie ihre Schwester Luana heraus von der Leiter eines Stelzenhauses zu springen. „Traust du dich von der ersten Stufe?“. Ohne zögern stellte sich Luana dieser Herausforderung. „Traust du dich von der dritten Stufe?“. Auch diese Aufgabe war kein Problem. „Traust du dich aus der Mitte zu springen?“. Nun kam Luana doch ins Zögern und wollte nicht springen. „Ich spring sogar von ganz oben!“. So stieg Chiara ganz oben auf die Plattform des ca. drei Meter hohen Häuschens und sprang. Nach einer harten Landung, lag Chiara dann kurz stöhnen am Boden.

Ihren (Über-)Mut hat sie damit glücklicherweise unverletzt unter Beweis gestellt.



Ich kann fliegen

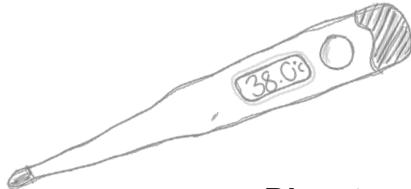
Chiara war schon immer abenteuerlustig und lies sich durch nichts erschrecken. So jagte sie aber ihrer Mutter einen Schrecken ein, als diese einmal durchs Küchenfenster ihre Chiara auf einer Steinmauer stehen sieht. Chiara breitete dann ihre Arme aus und rief „Ich kann fliegen“ und sprang, noch bevor die Mama reagieren konnte.



Hart im nehmen

Als Chiara noch im Kindergarten war, sollte sie sich abends duschen. Als sie sich dagegen wehrte wurde sie von ihrer Mama ins Bad gebracht. Doch beim Ausziehen des T-Shirts wurde dann klar, warum sie nicht duschen wollte. Der ganze Oberkörper war übersät mit Kranzern und kleineren blutigen Wunden. Nach einiger Fragerei rückte Chiara dann mit einer Erklärung raus. In ihrem Zimmer hatte Katja ein Spielzeug auf den Schrank gelegt, um es ihrer Tochter wegzunehmen. Als die dann alleine im Zimmer war, schnappte sie sich den kleinen Maltisch, stellte einen Stuhl darauf, um das Spielzeug zu erreichen. Dabei brach sie jedoch durch die Tischplatte durch und zerkratze sich dabei den Oberkörper. Damit niemand etwas merkt stellte sie alles wieder zurück holte ein Tischtuch von der Mama und deckte das Loch mitsamt den Blutspuren daran einfach zu.

Anekdoten von Raphael



Dienstagsfieber

Als Raphael noch recht klein war, hat die Mama einen Tag in der Woche gearbeitet und das war am Dienstag. Sarah war im Kindergarten und bei Oma Dora. Raphael wurde in die Mittelgasse zur Großtante (Tante Mittelgasse) gebracht. Die hat sich liebevoll um ihn gekümmert. Trotzdem passierte es sehr häufig, dass als Mama von der Arbeit kam um ihn abzuholen Raphael Fieber hatte. Anfangs ging man dann beim Kinderarzt auf dem Rückweg vorbei. Mit der Zeit hat man sich an sein Dienstagsfieber gewöhnt.

Segelschiffe mag ich nicht

Als wir im Urlaub in der Nähe von Bad Segeberg waren, machten wir einen Ausflug nach Lübeck zu Hans Schneider, Jürgens ehemaliger Chef. Der hatte ein Segelboot und wir wollten gemeinsam aufs Wasser. Der Steg um an das Boot zu kommen wackelte, Raphael war fast nicht in das Boot zu bekommen. Er hatte panische Angst, wovor auch immer. Im Boot hat er sich dann ganz unten verkrochen, bis er endlich dann am Steuer ruderte. Sarah hat das nichts ausgemacht und Eva-Rebecca war noch ein Embryo in Mamas Bauch.



Ernstzunehmende Zwischenfälle - Ja oder Nein?

Mutter saß oben im Arbeitszimmer mit offenem Fenster. Raphael spielte am Bach. Evtl. Teenie-alter oder etwas jünger??? Plötzlich ein Schrei der einem durch Mark und Bein ging. Sofort kam die Mama angerannt um zu sehen was passiert war. Raphael hatte Wasser in den Gummistiefel bekommen und das fühlte sich unangenehm an. Deshalb der laute panische Schrei. Etwas später spielte er wieder am Bach mit seinem Freund Daniel. Da klingelte Daniel, man soll kommen. Raphael habe sich verletzt. „So schlimm wird es ja nicht sein“, sagte ich, da ich diesmal keinen Schrei und nichts gehört habe, ging ich gemächlich nach unten. Diesmal hatte er aber eine Verletzung an der Wade, von der er noch heute eine Narbe hat.

In der Lehre kam er nach Hause und sagte er hätte sich ein bisschen geschnitten. Nach einiger Zeit stellte sich heraus, dass er sich mit dem Isoliermesser am Oberschenkel verletzt hatte und zum Arzt musste.

Schumi hier und Schumi da!

Vom Kleinkind bis zum Jugendlichen war Raphael ein Formel 1 Fan. Er hatte eine entsprechende Krawatte, T-Shirt, Fahnen, eine Laterne zum Thema Formel 1 und und.....



Verschollene Dokumente aus Kindheitstagen



Kein Mensch kann mir in meinem Leben,
mehr als meine Mutter geben.
Sie, die alles über mich weiß
bekommt im Mai vielleicht einen Mutterpreis.
Hoch Lebe die Frau, die bedingungslos liebt,
wie schön, dass du meine Mutter bist !!
Und ich als dein Kind, tu mich nicht
schwer, denn eine Mutter wie dich
gibts nur einmal,
und dann niemals mehr!



Das bin ich

Name Raphael Schneider

Adresse Kavalierstrasse 30

72401 Haigerloch

Telefon 1799

So groß bin ich 1,27 m

Meine Augenfarbe Blau

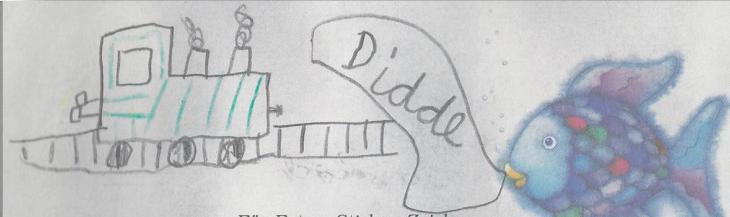
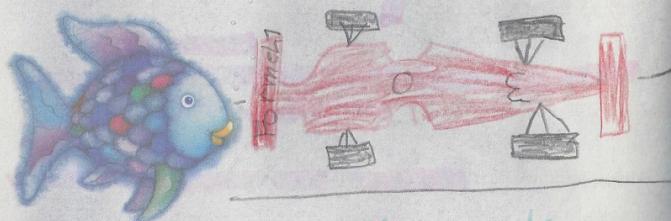
Meine Haarfarbe Blond

Mein Geburtstag ist am 3 April 1992



Sarah

Mein Spruch für Dich



Für Fotos, Sticker, Zeichnungen

Meine Lieblingsfächer Mathematik

Keinen Spaß machen mir Schreiben

Mein Lieblingslehrer Frau Gabi

Meine Hobbys Formel 1 Fußball Eisenbahn

Was ich werden möchte Metallbläasinstrumentenmacher

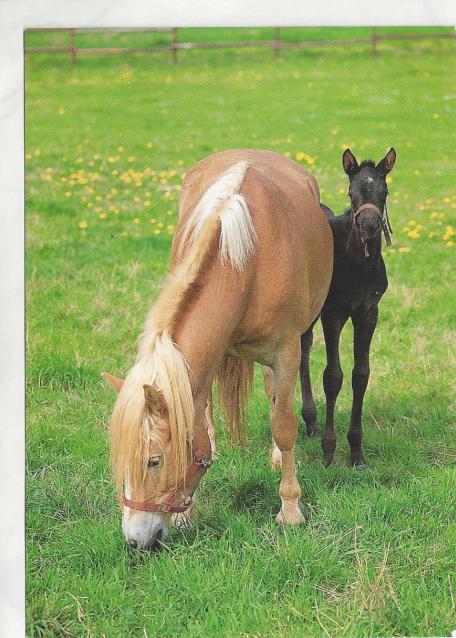
Diese Songs und Gruppen finde ich spitze Wolfgang Petry

Diesen Film finde ich stark Formel 1 Fußball

Mein Lieblingsbuch Bessy, Asterix

Diddl

Didde



Liebe Sarah!

Etwas zum Freuen

hat jeder Tag,

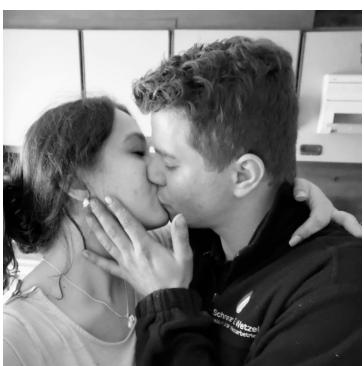
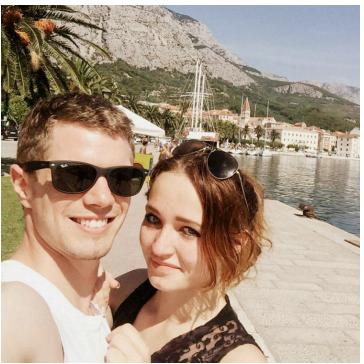
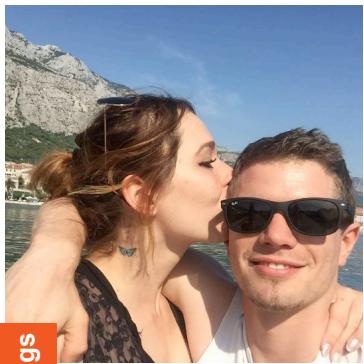
so trüb und grau

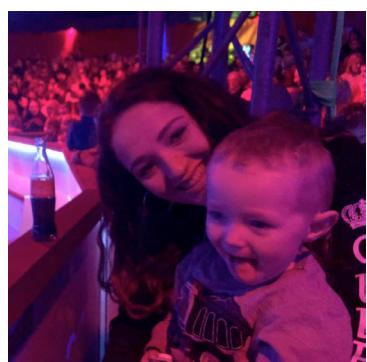
er auch scheinen mag.

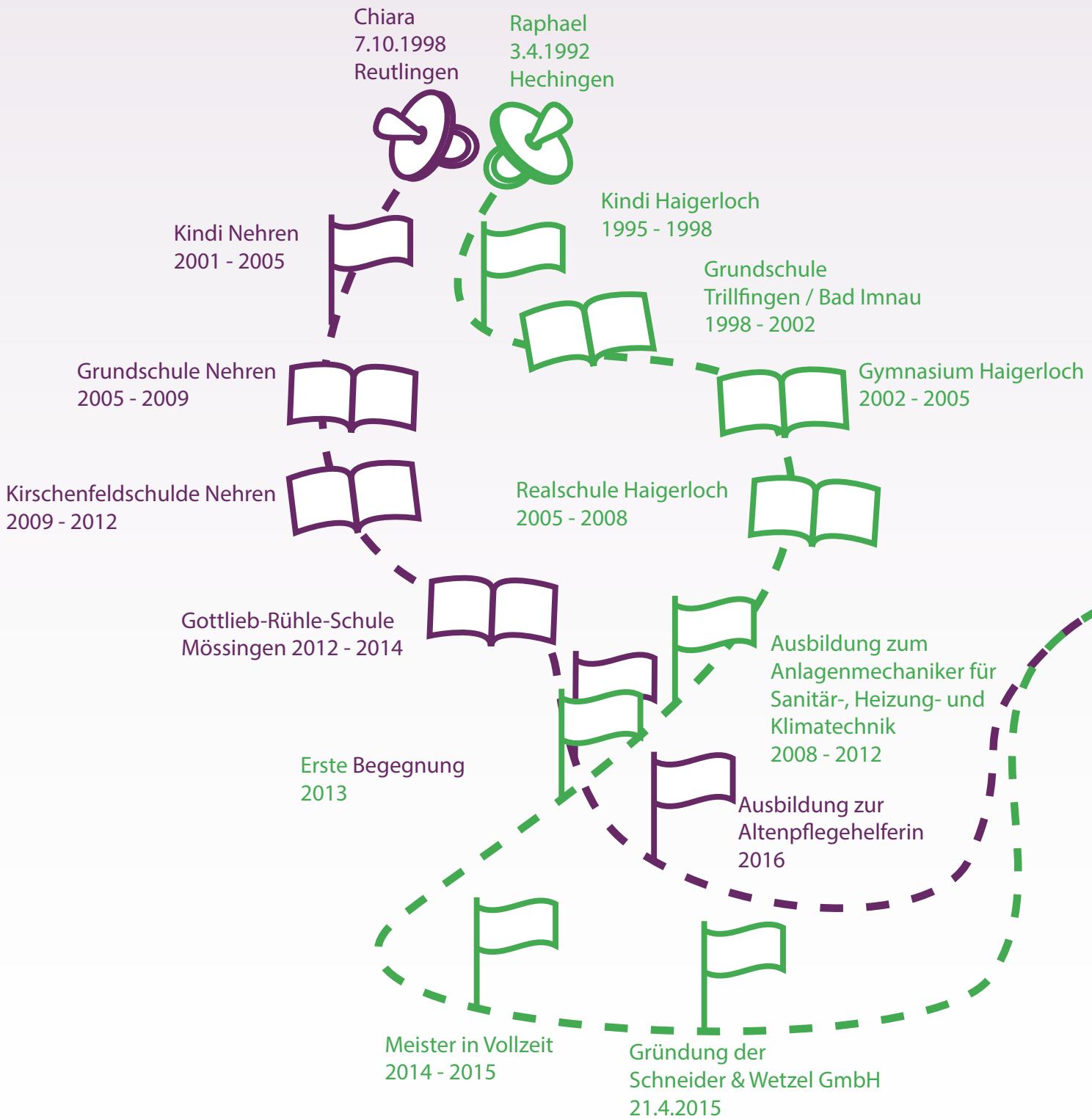
Dein Bruder Raphael

21. August 2000

gemeinsam unterwegs







WIE AUS ZWEI LEBEN...



... EINE LIEBE WIRD.

Standesamtliche Hochzeit 14.07.2018







Dass es dich gibt

Dass es dich gibt macht meinen Alltag zum Fest.
Lässt die Sorgen leichter und die Freude tiefer werden.
Zaubert mir ein Lächeln ins Gesicht
und hilft mir über mich selbst zu lachen.
Weitet meinen Horizont und nährt mein Herz.
Dass es dich gibt ist ein Geschenk für mich.

Katja süß

Liebe Chiara und lieber Raphael,

ihr habt euch entschieden in der Abendmahlskirche in Haigerloch um Gottes Segen für eure gemeinsame Zukunft zu bitten. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Wir waren nur etwas älter, als wir den Schritt vor 32 Jahren gewagt haben.

Wir wünschen euch, dass das Band der Ehe euch beide so untrennbar verbindet, dass ihr alles Schwere zusammen tragt, alles Schöne miteinander teilt und die Liebe zueinander nie aus euren Herzen verliert.

Wir wünschen euch, dass euer gemeinsames Leben von einem fröhlichen Miteinander und einem liebevollen Füreinander getragen ist. Das verleiht eurer Ehe die zarte Lebendigkeit, die sie so schön macht, und diese stille Kraft, die sie allem standhalten lässt, was immer geschehen mag.

Wir wünschen euch viele schöne gemeinsam verlebte Stunden, denn nichts ist wertvoller als ein Schatz von Erinnerungen aus dem man jederzeit schöpfen kann.

Wir freuen uns mit euch und wünschen ein schönes Hochzeitsfest.

Die Eltern Ute und Jürgen

Die Kraft zu lieben ist Gottes größtes Geschenk an den Menschen, denn niemals wird es dem Ge-segenen, der liebt, genommen werden.

Khalil Gibran

Dem Brautpaar!

Die große Kunst der Liebenden,
ist zu sehen was keiner sieht.

Wege zu gehen,
die keiner geht.

In der Dunkelheit das Licht zu sehen,
einfach zueinander stehen.

Viele Wege gingt Ihr schon
und habt euch dabei nie verloren.
Auf diesem Weg euch zu begleiten,
kann uns stets nur Freude bereiten.

All die vielen Aufenblicke
und all die kleinen und großen Schritte.

Darauf freuen wir uns sehr
und wissen das wird gar nicht schwer.
Denn Eure Liebe macht Euch stark,
egal was da noch kommen mag.
Die große Leichtigkeit des Lebens
wird Euch Eure Liebe geben.

Mir den besten Wünschen
und von ganzem Herzen

Mama Katja
Timo und Luana



Die Liebe...

Ist langmütig und freundlich.
Sie kennt keinen Neid,
keine Selbstsucht.
Sie prahlt nicht und
ist nicht überheblich.
Liebe ist weder verletzend
noch auf sich selbst bedacht,
weder reizbar noch nachtragend.
Sie freut sich nicht am Unrecht,
sondern freut sich,
wenn die Wahrheit siegt.
Diese Liebe erträgt alles,
sie glaubt alles,
sie hofft alles und hält allem stand.
Die Liebe hört niemals auf!

1. Korinther 13

Liebe Chiara, lieber Raphael,

wir gratulieren euch zur Hochzeit und freuen uns mit euch, dass ihr euren Lebensweg gemeinsam gehen möchtet. Wir wünschen euch, dass eure Liebe allen Herausforderungen des Alltags standhält, dass sie immer wieder neu entfacht wird, ein ganzes Leben hält und ihr irgendwann wie wir Diamantene Hochzeit feiern dürft.

Alles Gute und Gottes Segen
wünschen Oma Maria und Opa Paul

IRISCHE SEGGENSWÜNSCHE

Nehmt euch Zeit um zu Träumen,
das ist der Weg zu den Sternen.

Nehmt euch Zeit zum Nachdenken,
das ist die Quelle der Klarheit.

Nehmt euch Zeit zum Lachen,
das ist die Musik der Seele.

Nehmt euch Zeit zum Leben,
das ist der Reichtum des Lebens.

Nehmt euch Zeit zum Freuden, das ist das Tor zum Glück.

LIEBE CHIARA, LIEBER RAPHAEL,

herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit! Wir wünschen euch für euren gemeinsamen Lebensweg alles Gute, Gottes Segen und dass ihr euch gemeinsam immer wieder bewusst Zeit nehmt zum Glücklichsein und um die kleinen Freuden zu genießen.

LIEBE GRÜBE VON KORNELIA UND HANS-GEORG

**WIR WÜNSCHEN EUCH,
DASS IHR IMMER SAGEN KÖNNT:**

Da ist einer, der mich versteht.
Da ist einer, der mir zuhört.
Da ist einer, der mich kennt.
Da ist einer, der an mich glaubt.
Da ist einer, der für mich da ist.
Da ist einer, der zu mir gehört.

LIEBE CHIARA, LIEBER RAPHAEL,

wir gratulieren euch zu eurem Ja-Wort und wünschen euch, dass ihr als Familie immer füreinander da seid, Freude und schöne Erlebnisse genauso teilt wie Sorgen und Ängste und euren Lebensweg gemeinsam meistert mit Gottes Segen.

**DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE
VON MALENA, ELIAS,
KATHARINA UND JOHANNES**

*Liebe Chiara
Lieber Raphael*

wir gratulieren zu eurem großen Tag und wünschen euch alles Gute für die gemeinsame Zukunft, viel Kraft und Energie für stürmische Zeiten, dass diese immer wieder schnell von sonnigen Zeiten abgelöst werden und ihr euer Familienglück genießen könnt.

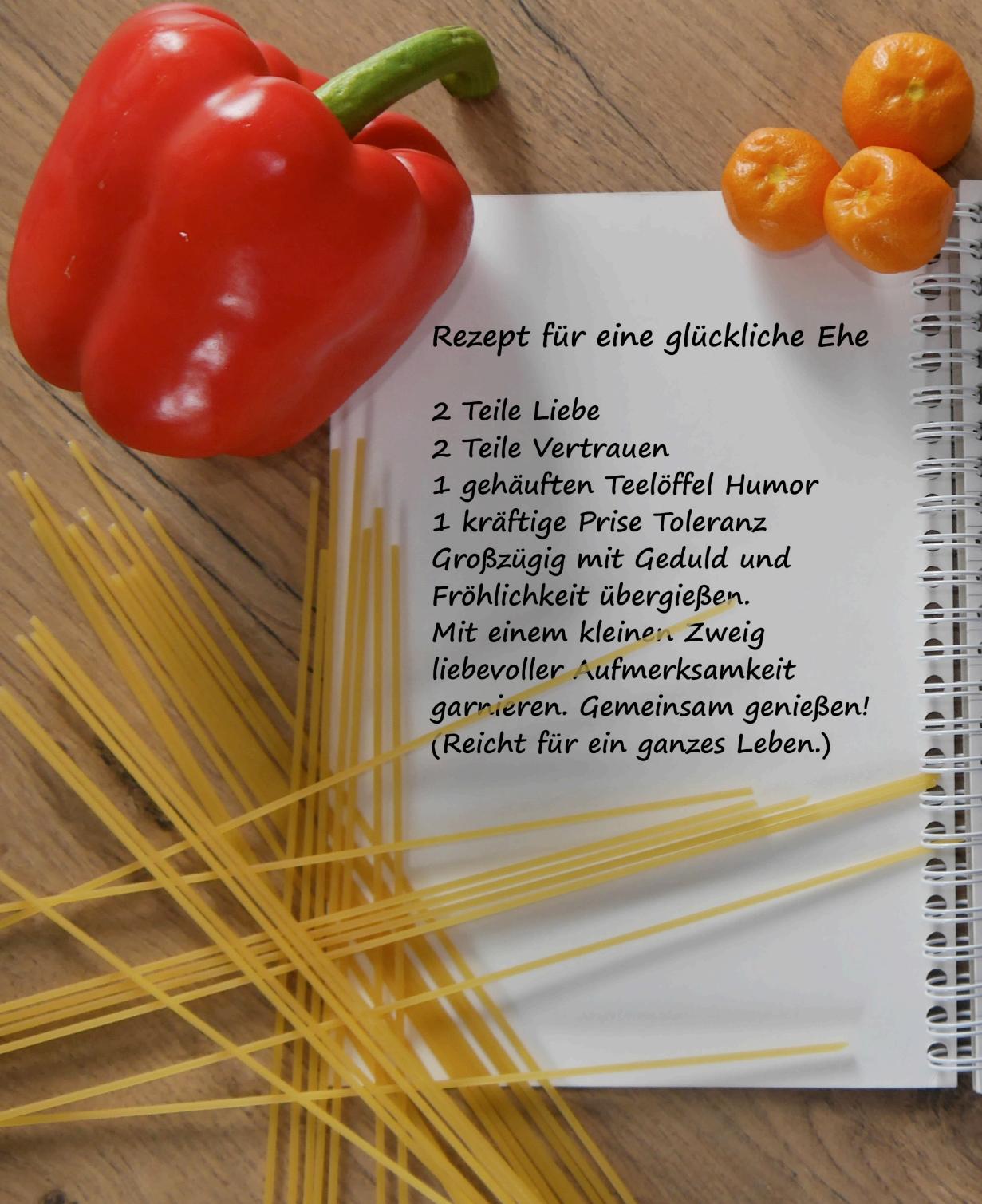
Happy Wedding – Michaela und Hannes

The Blessing – the Electrics

May your life in this world be a happy one
May the sun be warm and may the skies be blue
May each storm that comes your way
Clear the air for a brighter day
May the saints and saviour watch over you

Möge dein Leben in dieser Welt glücklich sein
Möge die Sonne dich wärmen und
Möge der Himmel im Blau erstrahlen
Möge jeder Sturm, der auf dich zukommt
Die Luft reinigen, um einen helleren Tag zu ermöglichen
Mögen die Heiligen und unser Heiland über dich wachen





Rezept für eine glückliche Ehe

2 Teile Liebe

2 Teile Vertrauen

1 gehäuften Teelöffel Humor

1 kräftige Prise Toleranz

Großzügig mit Geduld und
Fröhlichkeit übergießen.

Mit einem kleinen Zweig

liebevoller Aufmerksamkeit
garnieren. Gemeinsam genießen!

(Reicht für ein ganzes Leben.)

Liebe Chiara,
Lieber Raphael,
wenn ihr euch an das Rezept haltet,
könnnt ihr euch an dem Ergebnis sehr lange
zusammen erfreuen. Als Topping wünschen
wir euch für euren gemeinsamen Lebensweg
alles Gute, viel Glück, Gesundheit
und Gottes reichen Segen.

Melanie & Peter

Katrin, Alex
& Hannah

Simon, Nicole
& Levi

Kochlust





Einer der schönsten Tage unseres Lebens



Ob unsere Chiara damals schon bei einem Eis...



...von ihrer Hochzeit mit Raphael träumte? Wir wissen es nicht.



Doch es fehlte noch: ein eigenes Kind.

Doch schnell verging die Zeit der Kindheit und der Jugendträume - gerade so, wie ein sanfter kurzer Wind. Doch eingebrannt im Geist der Zeit verbleiben sie - die Erinnerungen der Vergangenheit, auf sehr lange Zeit.



Hier träumen die Beiden nun vom großen Glück.



Es ist geschafft: aus Chiara Creti wird Chiara Schneider



Hier ist er nun: der kleine Milan Schneider

Ja, liebe Chiara und lieber Raphael,

da gäbe es noch viel zu sagen und lange Zeilen könnte man dazu noch schreiben. Doch wichtig ist der Tag von heut, an dem ihr eure Liebe zueinander habt bezeugt. Es ist ein Bund und ein Versprechen, das solltet ihr niemals vergessen und tragt es stets in euren Herzen. Doch sollte die Sonne des Glücks einmal nicht für euch scheinen, dann denkt zurück wie schön es war, in dieser Zeit eurer Glückseligkeit. Denn für die Liebe muss man sich nicht mühen und auch nicht plagen, sie kostet nichts und ist auch leicht zu tragen. Doch tauchen über eurem gemeinsamen Weg des Lebens plötzlich aus der Ferne graue Wolken auf, die euer Glück und eure Liebe beschatten, so erinnert euch zurück an eure schönen Jahre und die vielen schönen Tage. Dann flüstert dem Partner die Zauberworte mit leisen Worten in sein Ohr: „Es tut mir leid“, ich war ein Tor. Dann wird die Sonne die dunklen Wolken schnell vertreiben und sie wird für euch beide wieder scheinen.

Gewidmet In Liebe, für Chiara und Raphael und unseren kleinen, süßen Urenkel Milan, der für immer bei uns einen festen Platz im Herzen haben wird.
Oma und Uroma Elke und Opa und Uropa Peter



Es ist ein großer Tag für jedes Kind, doch heute nur für Milan, euer Kind. Ein kleiner Stern und er kam gern so weit aus der Unendlichkeit mit einem großen Herzen und fragenden Augen. Und wenn ihr es mir heut erlaubt so werde ich es euch einfach sagen. Nutzt diese kurzen Jahre mit diesem eurem kleinen Sonnenstrahl denn sie ist schnell vorbei, diese Schönste Zeit, gleich einer kostbaren Ware. Klar gibt s auch so manche Sorgen und auch Leid, doch schnell vergessen verschwindet es wider in der Unendlichkeit. Und fasst so scheint es wie ein Haschen nach dem Wind, denn euer Milan ist nicht einfach nur ein Kind. Und eines ist doch völlig klar, er ist für euch ein sehr großer Schatz dieser kleine Spatz. Denn nur durch ihn werdet ihr beiden weiterleben auf unabsehbare Zeit.

Lieber Milan



Noch bist du klein,
doch in ein paar Jahren wird dies anders sein.
Möge es in deinem Leben,
immer mehr Sonne als Regen geben.
Auch wenn mal ein Schatten über Dich fällt,
so denke an unseren Schöpfer der Welt.
Er gibt Dir Liebe, Kraft und neuen Mut
und du wirst sehen, dann wird alles wieder gut.
Drum halte fest an Deinem Glauben,
denn Diesen kann Die keiner rauben.

In Liebe
Oma Katja
Timo und Luana



Wenn sich Zwei ewige Treue schwören,
dann weiß man, dass sie ewig zusam-
mengehören.

Ich möchte mich erst mal von Herzen
bedanken,
dass ich euch alle kennenlernen durfte.
Ich möchte allen Familienangehörigen
und euch viel Glück wünsche für eure
gemeinsame Zeit, viel Gesundheit, alles
Gute und Zusammenhalt.

Euer gemeinsamer Sohn ist das Beste
was euch passieren konnte.

Die Ehe ist und bleibt die wichtigste Ent-
deckungsreise, die der Mensch unterneh-
men kann.

Viel Erfolg und Geduld. Alles Gute zum
Hochzeitstag.

Lasst es krachen, das ist euer Tag!
Weil eure Liebe niemals schwindet,
macht's Sinn, dass ihr euch für ewig bin-
det.. :)

Sergej

Private Kleinanzeigen

Suche

Startrompeter vom Karlstal gesucht

War kurze Zeit im Geschäft und ist dann verschollen.

Sachdienliche Hinweise an J. Frey



Babysitter gesucht!

Suchen einen **Spielkameraden/in** für den Tag nach der Hochzeit unserer Herrchen. Wir befürchten, dass sie nicht wie gewohnt frühmorgens aufstehen, uns mit Streicheleinheiten verwöhnen und mit uns spielen. Cinderella und Barbossa

• Suche Mann mit Pferdeschwanz, Frisur egal.

• Tel.: 01805-666 666

Suche für Arbeiten am Haus **5 fleißige Männer**

ODER 1 Frau! Tel.: 015120555151

Wer spricht mir einen Witz aufs Band? Freue mich über jeden Anruf! Tel.: 015224042631

Alarm, Alarm! **Geilste Firma EVER** sucht coole

Verstärkung für das mega Team!

Schneider & Wetzel GmbH

Suche verzweifelt kompetente Mitarbeiter!

Es sind schon so viele gegangen.

Schnitzer GmbH

Suche eine Brutstation für befruchtete Ü-Eier.
Angebote an Milan Sch.
P.S. Ich liebe **Schokolade**.

Biete

Bieten **kostenlos** zum Selberpflücken die verschiedenen **Wildpflanzen** (vom Volksmund auch Unkraut gennant).

Familie Schneider; Bußstr. 9, Bietenhausen

Durst? Hunger? Oder möchtest du mal wieder richtig umsorgt werden?

Restaurant und Hotel "**Zur Supermutter Ute**" hat um Punkt zwölf Uhr immer für Sie geöffnet.

Verkaufe

Kunstwerk des berühmten R.Schneyder

RJS schenkte es einst seiner Mutter zum Muttertag. Doch diese fühlt sich mit einem inzwischen so wertvollen Stück im Haus vor Einbrechern nicht mehr sicher. So erhalten Sie die einmalige Gelegenheit für nur 10.000€ pro Quadratcentimeter.



Verkaufe zu Schleuderpreisen einen Posten getragener Schuhe. Habe jemanden gefunden, der mich ab heute auf Händen tragen wird.

Chiara Sch. Tel.: 015224042631

Die verschollene Skulpturgarderobe von Friedensreich Hundertwasser ist wieder aufgetaucht.
Zu verkaufen für nur 1 Millionen €



Große Auswahl an Schuhen, Kleidungsstücken, Spielzeug, Plagiate und elektronischen Geräten!

Xiao Xiao stellt alles extrem günstig unter schlechten Arbeitsbedingungen für Sie her! Nicht TÜV-geprüft und CE-konform (Gesundheitsschädliche Stoffe können enthalten sein).

Schnuller für Schnarcher

Sie lieben Ihren Partner, bekommen aber an seiner Seite kein Auge zu, weil er lautstark schnarcht? Diese neue Erfindung für Erwachsene kann helfen: ein spezieller Schnuller, der die Zunge beim Schlafen in einer >>Parkposition<< hinter den Zähnen hält. Bestellen sie gleich unter Tel.: 0100 8000 333

• Wollen sie ein Auto mit Charakter? Berufserfahrung? Das die Straßen kennt? Das kein Grünschnabel mehr ist? Wir können Ihnen helfen: viel gebrauchter und lebensfroher Fiat Punto zu verkaufen! (Getriebeschaden inklusive.)

Veranstaltungen

Grillfest in unserem Garten

Wir laden die Redaktion unserer Hochzeitszeitung recht herzlich zu einem Grillfest ein.

Chiara und Raphael Schneider

Bekanntmachungen

Es wird bekannt gegeben, dass Chiara Creti nicht mehr zu haben ist. Sie wurde von Raphael Schneider durch Heirat aus dem Verkehr gezogen.

Warnung!

Diejenigen, die etwas aus meiner Vergangenheit wissen, werden gebeten alles für sich zu behalten.

Raphi



Königin Chiara Schneider hat durch Hochzeit offiziell die Vollmacht erhalten, das **schneiderische Familienwappen** als **amtliches Siegel** zu brauchen. Bekanntgaben unserer Königin sind Gesetz und man muss ihnen Folge leisten. Dies gilt v.a. auch für die Herren des Hauses Schneider.

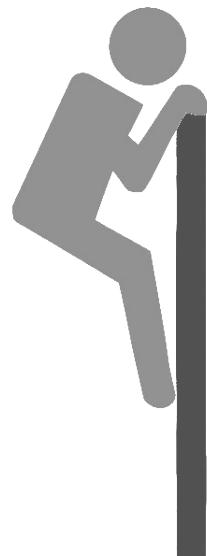
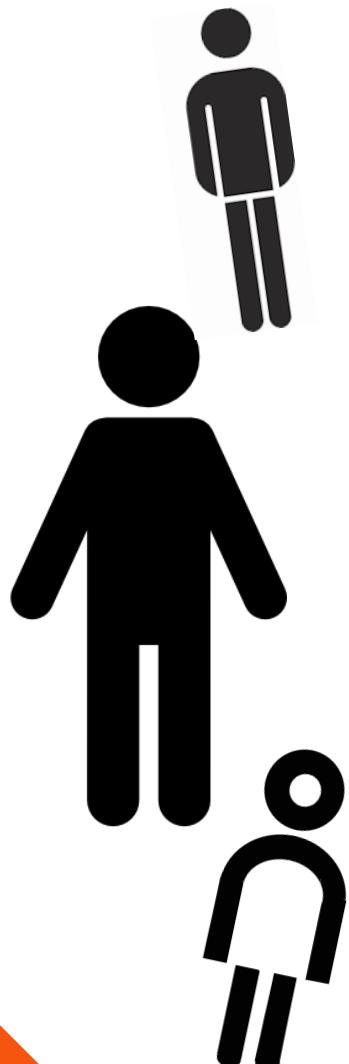
GESTOHLEN!

Kann uns jeder bleiben, der am heutigen Hochzeitsfest nicht lustig und fidel ist.

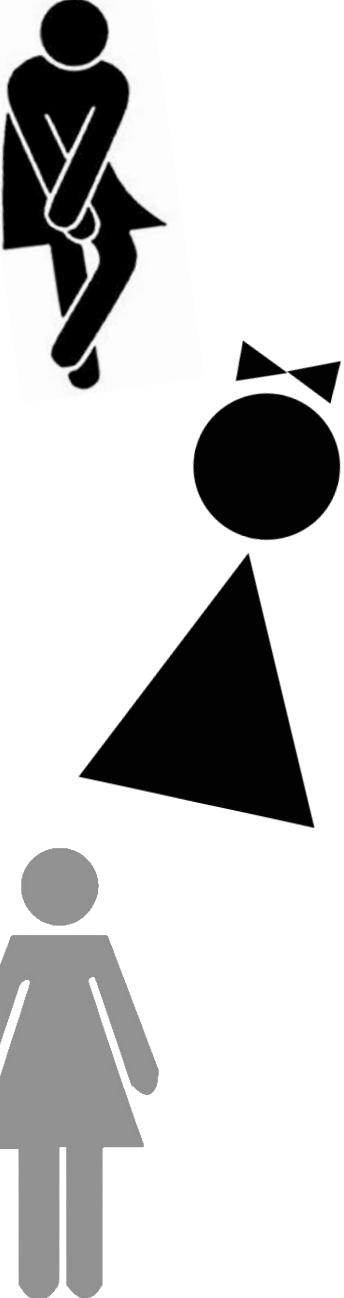
TODO: Hochzeitszeitung Werbung.docx

10 Gründe warum es schöner ist ein Mann zu sein. Weil...

1. uns für einen 5-Tage-Urlaub ein Koffer reicht.
2. wir die Marmeladengläser selber öffnen können.
3. wir keine Tasche mit unnötigen Dingen herumschleppen müssen.
4. Männerunterwäsche im 3er-Pack nur 4 Euro kostet.
5. wir uns unterhalb des Kopfes nicht rasieren müssen.
6. wir unseren Namen in den Schnee „schreiben“ können.
7. graues Haar und Falten unseren Charakter stärken.
8. man(n) ein Telefongespräch auch in 10 Sekunden abhandeln kann.
9. wir uns mit 3 Paar Schuhen begnügen.
10. wir nicht ständig an Cellulite denken müssen.



10 Gründe warum es schöner ist eine Frau zu sein. Weil...

- 
1. wir mehrere Dinge gleichzeitig tun können.
 2. wir Fotos machen können, auf denen die Leute Köpfe und Füße haben.
 3. in Frauenzeitschriften bessere Probepackungen kleben.
 4. wir nicht mit wildfremden Leuten in einer Reihe pinkeln müssen.
 5. wir an einer roten Ampel keinen Stress haben, nur weil neben uns ein Porsche steht und wir wissen, wie gnadenlos er beschleunigen wird.
 6. wir ein realistisches Verhältnis zur Größenangabe 20 cm haben.
 7. wir nicht nur Gefühle haben, sondern auch über sie reden können.
 8. wir uns nicht merken müssen, wie der Luftdruckmesser an der Tankstelle funktioniert.
 9. wir mit 30 noch alle Haare auf dem Kopf haben.
- Und zu guter Letzt:
10. Weil wir das Geheimnis kennen, weshalb Frauen immer zu zweit auf die Toilette gehen.
- 
- 

Rätsel und Spiele

Wie heißen die sieben Zwerge?

Der ohne Bart ist Seppel, der mit dem Finger zeigt ist Chef, der im Vordergrund liegende ist Schläfelmütz und der in der Mitte stehende ist Brummbär. Im Hintergrund sind Happy, der zottelige Augenbrauen hat, und Hatschi. Weißt du wo sich der letzte Zwerg, Pimpel, befindet?



Hochzeitssuchsel

C	G	Q	K	L	Y	Q	V	X	P	K	B	U	O	V	B
I	E	N	Q	U	I	M	S	O	V	D	U	N	L	Y	R
L	S	I	C	D	S	E	Z	Z	D	S	Q	U	D	L	A
Z	C	O	V	R	D	S	B	U	H	S	V	U	X	M	U
M	H	P	E	R	E	S	P	E	K	T	R	E	U	E	T
O	E	S	R	M	V	E	R	T	R	A	U	E	N	O	K
O	N	B	L	U	M	E	N	K	I	N	D	E	R	E	L
R	K	F	O	H	C	N	Z	C	F	D	P	S	B	U	E
N	E	B	B	N	F	B	P	G	E	E	F	I	R	S	I
B	D	S	U	G	R	N	H	Ä	U	S	A	S	Ä	Q	D
R	A	N	N	U	A	N	A	S	C	A	R	E	U	D	E
A	K	K	G	J	R	N	C	T	V	M	R	G	T	J	H
U	G	U	H	O	C	H	Z	E	I	T	E	E	I	N	E
T	Y	S	S	J	D	D	E	U	A	A	R	N	G	K	E
D	W	S	R	M	U	A	D	L	G	V	P	I	A	D	U
K	R	C	Z	K	I	R	C	H	E	J	H	D	M	Y	U

Diese Wörter sind versteckt:

EHE
BRAUTKLEID
GÄSTE
SEGEN
KIRCHE
BLUMENKINDER
PFARRER
GESCHENKE
LIEBE
ANZUG
HOCHZEIT
TREUE
RESPEKT
STANDESAMT
VERLOBUNG
KUSS
VERTRAUEN
BRÄUTIGAM
BRAUT

Jemand, der mit dem Bräutigam verwandt ist...	Jemand, der mit der Braut verwandt ist...	Jemand, der diesen Monat Geburtstag hat...	Jemand, der jünger als 14 ist...	Jemand, der mit Dir tanzt...
Jemand, der Dir eine fröhliche Geschichte erzählt...	Jemand über 60, der Dir ein High Five gibt...	Jemand, der tätowiert ist...	Jemand, der Linkshänder ist...	Jemand, der mit dem Brautpaar zur Uni gegangen ist...
Jemand, der das Brautpaar zur eigenen Hochzeit eingeladen hat...	Jemand mit 3 oder mehr Kindern...	 JOKER	Jemand mit einem außergewöhnlichen Haustier...	Jemand, der größer ist als 1,85m...
Jemand, der eine andere Sprache außer Englisch & Deutsch kann...	Jemand, der Gitarre spielen kann...	Jemand, der mit der Braut oder dem Bräutigam zusammen arbeitet...	Jemand, der mehr als 2 Stunden für die Hochzeit gefahren ist	Jemand, der Lehrer ist...
Jemand, der bei der Hochzeitsplanung mitgeholfen hat...	Jemand, der bereits einen Marathon gelaufen ist...	Jemand, der noch zur Schule geht...	Jemand, der die Windeln von Braut oder Bräutigam gewechselt hat...	Jemand mit einem Diplomzeugnis...

Hochzeitsbingo

Anleitung: Finde einen Hochzeitsgast, auf den die Beschreibung passt. Lass ihn seinen Namen auf die Linie schreiben. Jede Box muss von einer anderen Person ausgefüllt werden. Versuche eine horizontale, vertikale oder diagonale Reihe zu füllen. Hast Du es geschafft, rufe laut: „Bingo!“ und sichere Dir Deinen Preis.

Bisch du an rechter Schwob? der 5-Minuta Descht

1. Was heißt „wôisch“?

- a) weißt du?
- b) wäscht du?
- c) willst du?
- d) wo ist...?

2. „Grea“ ist...

- a) gelb
- b) golden
- c) grün
- d) grau

3. Was ist „bronza“?

- a) schwitzen
- b) bluten
- c) urinieren
- d) angeben

4. Was bedeutet „mausla“?

- a) lernen
- b) krabbeln
- c) sich verstecken
- d) rennen

5. Was sind „Môsa“?

- a) Sommersprossen
- b) Narben
- c) Pickel
- d) Flecken

6. Was heißt „drom“?

- a) deshalb
- b) trotzdem
- c) vorbei
- d) genau

7. Was ist „domms G'schwätz“?

- a) dumme Arbeit
- b) dumme Frage
- c) dummes Gerede
- d) dummer Witz

8. „Schdeig mr doch en Dasch“ bedeutet...

- a) Lass mich in Ruhe!
- b) Das packen wir ein.
- c) Du bist geizig!
- d) Komm doch mit zu mir!

9. A Schdond ...

- a) ist lecker.
- b) hat 2 Griffe.
- c) hat viele Blätter.
- d) hat 60 Minuten.

10. Was ist ein „Kieb'l“?

- a) Eimer
- b) Kopf
- c) Kiste
- d) Hügel

11. „Des göht fai et“, heißt...

- a) Das geht aber nicht.
- b) Das ist schade.
- c) Das ist unfair.
- d) Das macht nichts.

12. Was ist ein „Dapper“?

- a) Pedal
- b) Aufkleber
- c) Schuh
- d) Fingerabdruck

13. Was heißt „pressiera“?

- a) überqueren
- b) Druck ausüben
- c) es eilig haben
- d) Bericht erstatten

14. Was bedeutet „obacha“?

- a) aufpassen
- b) unmöglich
- c) oberhalb
- d) unerfahren

15. „Schäbbs“ ist ...

- a) scharf
- b) schief
- c) dümmlich
- d) besoffen

16. Im schwäbischen heißt

Schinken...

- a) Schenga
- b) Schinke
- c) Schlegl
- d) Schunke

Ällas gohd,
bloß d'Fresch hobbfad!

die Auflösung
befindet sich auf Seite ??

17. Was heißt auf schwäbisch **Hintern**?

- a) Fiedle
- b) Ranze
- c) Aaschkerwe
- d) Po

18. Was ist „**Schmotz**“?

- a) Schlamm
- b) Fett
- c) Klebstoff
- d) Spülmittel

19. Was sind „**Herrgottsb-scheißerle**“?

- a) Bonbons
- b) Verbrecher
- c) Maultaschen
- d) Berliner

20. Ein „**Neigschmeckter**“ ist...

- a) ein Gourmet
- b) ein besonderes Ge-würz für Linsen
- c) ein Leisetreter
- d) ein Nicht-Schwabe, der jetzt im Schwa-benländle lebt

21. „**Des isch g'hopft wia g'schbronga**“ heißt...

- a) es ist egal
- b) es ist eilig
- c) es ist zu spät
- d) es ist unmöglich

22. „**Babbela**“ ist...

- a) plappern
- b) unsinnig
- c) leer
- d) platt

23. Was bedeutet „**baff**“?

- a) unfeindlich
- b) sprachlos
- c) entrüstet
- d) erschöpft

24. Was meint der Schwabe, wenn er fragt:

„**Hösch me**“?

- a) Hast du mich ver-standen?
- b) Hast du mich gern?
- c) Meinst du mich?
- d) Kennst du mich?

25. Was heißt **Herz** auf schwäbisch?

- a) Kuddel
- b) Aortapump
- c) Bomb
- d) Häzt

26. Was bedeutet „**neamrd**“?

- a) niemals
- b) nötig
- c) ungefähr
- d) niemand

27. Wenn der Schwabe

„**grätig**“ ist, ist er...

- a) voller Tatendrang
- b) unruhig
- c) schlecht gelaunt
- d) schlafrig

28. Was bedeutet

„**saumäsig**“?

- a) dreckig
- b) sehr
- c) dick
- d) unanständig

29. Was sind „**Breedla**“?

- a) Beeren
- b) Brote
- c) Weihnachtsgebäck
- d) Semmeln

30. Was bedeutet „**gau gau**“?

- a) ganz genau
- b) genug getan
- c) gerne geben
- d) gleich gehen

Auflösung des Rätselteils und Diverses

Auflösung des Hochzeitssuchsel

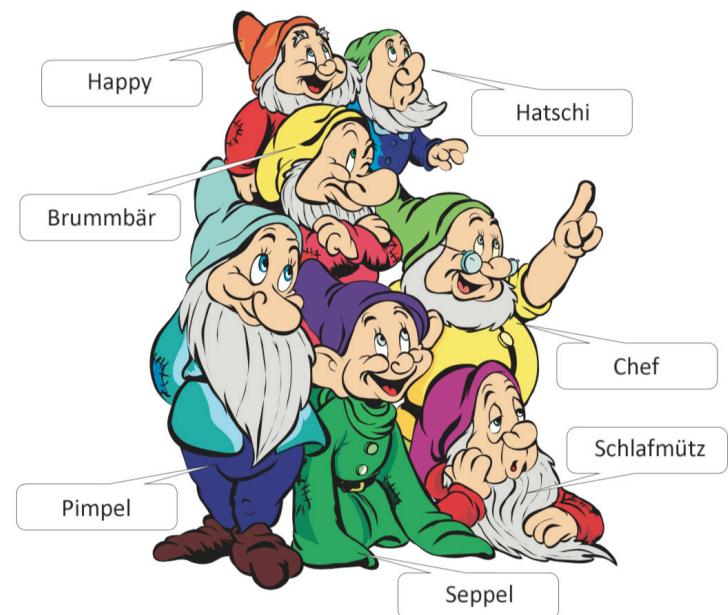
C	G	Q	K	L	Y	Q	V	X	P	K	B	U	O	V	B
I	E	N	Q	U	I	M	S	O	V	D	U	N	L	Y	R
L	S	I	C	D	S	E	Z	Z	D	S	Q	U	D	L	A
Z	C	O	V	R	D	S	B	U	H	S	V	U	X	M	U
M	H	P	E	R	E	S	P	E	K	T	R	E	U	E	T
O	E	S	R	M	V	E	R	T	R	A	U	E	N	O	K
O	N	B	L	U	M	E	N	K	I	N	D	E	R	E	L
R	K	F	O	H	C	N	Z	C	F	D	P	S	B	U	E
N	E	B	B	N	F	B	P	G	E	E	F	I	R	S	I
B	D	S	U	G	R	N	H	Ä	U	S	A	S	Ä	Q	D
R	A	N	N	U	A	N	A	S	C	A	R	E	U	D	E
A	K	K	G	J	R	N	C	T	V	M	R	G	T	J	H
U	G	U	H	O	C	H	Z	E	I	T	E	E	I	N	E
T	Y	S	S	J	D	D	E	U	A	A	R	N	G	K	E
D	W	S	R	M	U	A	D	L	G	V	P	I	A	D	U
K	R	C	Z	K	I	R	C	H	E	J	H	D	M	Y	U

All das, was sonst nicht dazugepasst hat ;)



Für den einen ein (Alb-)Traum in weiter Ferne, für den anderen Alltag.

Das sind die sieben Zwerge:



Links:



Downloadlink der Hochzeitszeitung als PDF.



Repository zum Progampunkt Familieduell.

Bisch du an reachter Schwob?



ohne Fehler: reachter Schwob



Bis 3 Fehler: Neigschmegter



Bis 6 Fehler: Auswärtiger (Badenser)



Bis 9 Fehler: sonstiger Auswertiger



genau 9 Fehler: Troststern

mehr als 10 Fehler: **SOFORTIGE AUSWEISUNG AUS DEM LÄNDLE**

Fragen von youspeakschwabisch.de

Auflösung
1a) 2c) 3c) 4b) 5d) 6a) 7c) 8a) 9d) 10a) 11a) 12d) 13c) 14b) 15b) 16a)
17a) 18b) 19c) 20d) 21a) 22c) 23b) 24a) 25c) 26d) 27c) 28b) 29c) 30d)

Impressum

Erscheint: An allen Tagen mit Ausnahme der Tage, die nicht auf den 13.07.2019 fallen.

Verantwortlich: Schuld an allem ist das Brautpaar.

Verleger: Jeder, der die Zeitung nicht wieder findet.

Druck: Übt ab jetzt die Ehefrau Chiara aus.

Aufmachung: Wer diese Zeitung aufmacht, der sollte sie auch lesen.

Anzeigen: wird uns hoffentlich niemand.

Umwelthinweise: Wickeln Sie auf gar keinen Fall von der Hochzeit übrig gebliebene Kuchenstücke darin ein.

Anmerkung der Redaktion:

Etwaige Druckfehler sind beabsichtigt, um Ihre Rechtsschreibkenntnisse zu überprüfen.

Beschwerden bitte beim Herausgeber des "Dudens" abgeben.

Ohne euch wäre das Leben nur halb so schön!

